

# **Dialogforen Inneres Salzkammergut**

---

## **Detailergebnisse Gosau**

v1 – 25.9.2025

## Detailergebnisse (9. 4. 2025)

### Ergebnisse Gruppenarbeit

*\* In Ergänzung zu den Detailergebnissen werden in diesem Protokoll Konsequenzen, Aktivitäten oder nächste Schritte, die seitens des TVB bereits in Angriff genommen werden vermerkt.*

#### Soziales & Gemeinschaft

R	Thema	Nächste Schritte*
5	Betreutes Wohnen oder generationenübergreifendes betreubares Wohnen	→ Zuständigkeit Gemeinde
3	Rettungs- und Polizeistützpunkt	→ Zuständigkeit Gemeinde
1	Kinderbetreuung - finanzielle Unterstützung durch TVB	Sommerkindergarten wird von TVB unterstützt; darüber hinaus: → Zuständigkeit Gemeinde
1	Achtsames Umgehen miteinander	Interkulturelle Differenzen nur sehr schwer lösbar
	Jugend-Treffpunkt (betreutes Treffen)	→ Zuständigkeit Gemeinde
	Familien im Ort halten, Zuzug fördern (Gründe nur für Einheimische - 5 Jahre im Ort)	Neubürgerbroschüre zum Tourismus: Seitens des TVB in Bearbeitung und in Abstimmung mit Gemeinden
	Kinderbetreuung unter 3 Jahre (Tagesmütter, Nachmittag Schule)	→ Zuständigkeit Gemeinde

	Familienfeste / Wanderungen	familiengerechte Veranstaltungen / Wanderungen werden bereits organisiert
	Grüßen	Herausforderung interkulturelle Differenzen

### Verkehr & Mobilität

4	<b>Sicherer Radweg durch das Tal mit Gosauzwang &amp; Pass Gschütt neben Straße)   Sicherer Radweg Gosauzwang + Gosauschlucht</b>	Gosauzwang Konzept und finanzielle Rückstellung seitens TVB vorhanden, in Diskussion mit Stakeholdern. Stand heute: nicht umsetzbar durch nicht freigegebene Grundstücke
3	Gosaubachweg erneuern und erweitern (Geh- und Radweg)	Verkehrs- und Geweginfrastruktur → Zuständigkeit Gemeinde
2	Gosaubachweg nur für Fußgänger	
2	Gehsteig vom Hintertal ins Mittertal (durch ganz Gosau!)	
1	E-Mobilität durch Gosautal für Einheimische und Gäste	→ Salzkammergut-weites Fokusthema Mobilität
1	Motorisierten Individualverkehr minimieren → Öffis fördern	Salzkammergut Shuttle - Projekt laufend
1	Orts-Shuttle im gesamten Ortsgebiet	Salzkammergut Shuttle - Projekt laufend
	Park and Ride besser vermarkten	→ ÖBB Zielbild

	Bessere Verbindung, mehr Erreichbarkeit durch zeitliche Verbesserung und Örtlichkeit	→ Salzkammergut-weites Fokusthema Mobilität / Salzkammergut-Shuttle
	Camper Stellplätze, Entsorgungs-Möglichkeiten	In Planung → Zuständigkeit Gemeinde
	Campverbot im ganzen Ort (Vorbild: Annaberg in Sbg.)	→ Zuständigkeit Gemeinde
	Auf Wegen bleiben – nicht in Wiesen gehen!	Verhalten / Herausforderung interkulturelle Differenzen

#### *Nachhaltigkeit & Umwelt*

6	<b>Müll rund um Gosausee und WC: Abfallhaie bezahlt der Tourismus, Müllsammler-Personal, WC auf Kosten des Tourismus – Reinigungsplan, Gemeindewacht (von Gemeinde oder Tourismus autorisiert)   Tourismusfonds von Ortstaxe für Müllentsorgung vorsehen</b>	→ grds. Zuständigkeit Gemeinde; lfd. Aufmerksamkeit darauf, Personalkosten aber über IIF nicht förderbar
2	Schilder "Landwirtschaftliche Grundstücke nicht betreten"	Verhalten / Herausforderung interkulturelle Differenzen
2	Mindestens 1x wöchentliche Flur-, Gewässer- und Wegereinigung (Müll)	→ Zuständigkeit Gemeinde
2	Parksystem und Anreize für längere Aufenthalte	→ Salzkammergut Touristik → Salzkammergut-weites Fokusthema Mobilität

1	Hinweistafeln in mehreren Sprachen Gosausee: Schutzgebiete ...	→ Zuständigkeiten unterschiedlich z.B. ÖBF, Naturschutz. Darüber hinaus interkulturelle Herausforderung
1	Öff. Verkehrswesen: Gratis Öfiticket / verbunden mit (?) für Touristen und für Einheimische	→ Zuständigkeit Land
	Kein MTB Downhill-Trail	Keiner geplant
	Öffentliche WCs besser beschildern bzw. mehr WCs anbieten	→ Zuständigkeit Gemeinde
	Tourismusabgabe für Hund (Müllproblem, Gackisackerl überall)	nicht geplant → Zuständigkeit Land
	Wintersperre Gosausee Rundweg (uWn gesperrt) + Wildschutzgebiet Infotafel	→ Zuständigkeit ÖBF / Jägerschaft

#### *Kultur & regionale Identität*

2	Bewusstseinsbildung / Heimatkunde für Kinder in der Schule	findet statt
2	Familienausflüge in der Umgebung	familiengeeignete Veranstaltungen / Wanderungen werden bereits organisiert
1	Heimathaus	Freilichtmuseum Gosau? Konkretes Projekt zu klären
1	Konzert / Open Air für Jugend	Bestehende Initiativen der Bergbahnen
1	Gemeinsame Konzerte mit Gast-Musikgruppen oder Tanzgruppen oder Schuhplattler	Gemeinsam mit

übergreifendem Projekt

1	Identitätsstiftende "Huck'n" (Stammtische) mit Musikanten, Einheimischen sowie interessierten Gästen	Wirtshauskonzerte zu sehen (Hallstatt)
1	Wirtshauskultur fördern	
	(Mehr Veranstaltungen im) Schleifsteinbruch	Private Location
	Konzerte - Blasmusik	→ Aktivitäten Musikverein
	Kirchenkonzerte	→ Aktivitäten Pfarre
	Schuhplattler mit Entgelt	→ Verein
	Termine für öff. Einbringung der Touristen bei Schützen und Eisstockschützen	→ Verein Gosauer Schießanlage über IIF gefördert, regelmäßiges Mini-Armbrustschießen durch TVB organisiert
	Rund um den See	
	Bauernmärkte in der Hochsaison	Kulinarikmarkt in der Vergangenheit, Geringere Nachfrage nach Corona; Mögliche Eigeninitiative?

### Freizeit & Naherholung

6	<b>Radweg Gosauzwang Pass Gschütt Gosausee</b>	Gosauzwang Konzept und finanzielle Rückstellung seitens TVB vorhanden, in Diskussion mit Stakeholdern. Stand heute: nicht umsetzbar
---	--	---

		durch nicht freigegebene Grundstücke
2	Kletterparadies mehr nützen, alpines Wandern bewerbe	Packages Salzkammergut Touristik und TVB
2	Gosaubachweg erneuern/verbessern	s.o.
1	Kompetente Beratung im MTV-Büro	bestehende hohe Qualität
1	Hornspitz/Rußbach, Biker Park, Kindererlebniswelt, Bewegung BMX-Strecke, Trampolin Park	→ Zuständigkeit Bergbahnen und Gem. Russbach
	Spielplatz im Hintertal (Genuss-Platzl)	→ Zuständigkeit Gemeinde
	Panoramaweg - mehr Bankerl im Hintertal	→ Zuständigkeit Gemeinde
	Angebote für Jung und Alt	
	(Hallenbad)	→ Zuständigkeit Gemeinde
	(Gosauwegerl aus Radnetz streichen! Ist ein Geh- und Wanderweg! Taferl entfernen)	
	(Kollisionen mit Kinderwagen & Fußgänger)	Verhalten / Interkulturelle Differenzen
	(Shared Trail?) - vorhanden, eigene Tafeln vorhanden inkl. Verhalten	vorhanden, eigene Tafeln vorhanden; Verhalten / Interkulturelle Differenzen
	(Brauchen wir neues / weiteres Angebot??)	

## **Wesentliche Diskussionspunkte**

### *Diskussion zur Präsentation und Ergebnissen der Dialogforum des Vorjahres*

Vorurteil einer Teilnehmerin: So hohe Gewinne sind da – warum dann Tourismustaxe erhöhen – das wandert dann doch in den übergeordneten neuen TVB?

TVB erklärt, dass die Mehreinkünfte laut geplantem Fusionsvertrag in die Erlebensräume zurückfließen. Teile nehmen dies mit Skepsis/Unglaube auf. Hier hohlen Christian Schirlbauer und AR-Vorsitzende Barbara Winkelbauer das Beste für die Region heraus.

Diverse Fusionierungen in ganz Österreich für schlagkräftige Einheiten. Die Erlebensräume erhalten viel Gestaltungsraum aber z.B. im Marketing wird es Synergien geben (sanft in konkret definierten Zielmärkten).

Kritisiert wird, dass die Nüchternungen das wichtigste Maß für den Tourismusverband sei, am wichtigsten müsse die Zufriedenheit der Einheimischen sein.

Es wird diskutiert, dass man die „Österreich Werbung zurückpfeifen“ müsse. Anlässlich dessen wird die Problematik von Social Media diskutiert. Auf „Instagram-Tourism“ hat man keinen Einfluss. So wie momentan Werbegelder eingesetzt werden, richtet man sich an Märkte, die einen sanfteren Tourismus begünstigen.

Die Rolle von „dna“ (Destination Network Austria) wird erklärt: Schnittstelle der Tourismusverbände gegenüber der Politik und der Österreich Werbung. Hier werden laufend Themen des Balanced/Unbalanced Tourism behandelt. Die Zufriedenheit der Bevölkerung wird aber noch zu wenig erhoben. Das wäre auch für den TVB wichtig. Generell fehlen Daten. In Hallstatt sind in der Steuerungsgruppe aus ganz unterschiedlichen Perspektiven – gerade auch was Zahlen betrifft – viele Übereinstimmungen und eine konstruktive Stimmung



entstanden. Auch in Gosau könnte man häufigere Formate zur Bürgerbeteiligung andenken.

Teilnehmerin merkt an: Sehr verändert hat sich, dass der Gast früher länger geblieben ist. Dies entspricht aber dem allgemeinen Trend.

Dezember und Jänner war sehr stark, Februar hat geschwächelt. Das ist ein gesamtösterreichischer Trend. Die allgemeine Welt- und Wirtschaftslage wirkt sich hier auch aus.

### *Workshopmodus*

Workshop wird in 5 Gruppen durchgeführt. Ca. 24 Personen nehmen daran teil.

Modus: World Cafe, Dot Voting und Prüfung der Top-ge voteten Themen auf (potenziellen) Projektcharakter und Verortung auf Impact-Effort Matrix.

### *Diskussion der priorisierten Themen*

### Müllproblematik

Es gibt Erfahrungsberichte (Südtirol, Auskunft des Unternehmens, das Müllcontainer für Gosau verkauft) und Evidenz. Wenn es mehr Mülleimer gibt, gibt es auch mehr Müll. Hierzu gibt es hier auch einen GR-Beschluss, dass rund um den See keine Mistkübel aufgestellt werden. Dazu werden unterschiedliche Perspektiven ausgetauscht (darunter auch das Thema Bürgerwacht).

Ergebnis: Die Touristen müssen stärker sensibilisiert werden. Es sollte strenge Sanktionen für Verschmutzung geben.

### WC Gosausee

Geplant, aber noch unklar wohin. Geplant ist, Container aufzustellen, Standort wird noch gesucht. Vorschläge sind willkommen. Parkplatzfläche sollte dafür nicht reduziert werden, weil ohnehin so knapp. Gespräche mit der Bergbahn wurden geführt. Die Gemeinde hat angeboten, alle Kosten für das WC zu übernehmen, wenn ein Münzautomat aufgestellt werden darf. Hier kam es zu keiner Lösung, da sie die Zustimmung der Bergbahn nicht erhalten hat.

Ergebnis: TVB schlägt vor, seinerseits nochmals vermittelnd auf die Bergbahn zuzukommen.

### Betreutes / betreubares Wohnen

Es besteht z.B. in Bad Goisern eine Leerstandsthematik. Einzelhandel anzusiedeln ist schwierig, wenn nicht hochspezialisiert. In Kärnten gibt es ein Projekt aus Leerständen betreute Wohneinrichtungen zu machen. Als Tourismusverband ist es schwierig den Gemeinden nicht zu sehr ins Revier zu kommen. Um das auch unterstützen zu können braucht es einen stärkeren touristischen Berührungspunkt. Ärztezentrum, Generationsübergreifend, Rettung, Kinderbetreuung spielen aber auch für die Fachkräftethematik eine Rolle. Die Sommer-Kindergartenbetreuung wird teilweise auch vom TVB unterstützt. Es gibt die Meinung, dass Kinderbetreuung stärker unterstützt werden soll (sehr oft arbeiten die Eltern ja auch im Tourismus). Die Gemeinden sind durch Kindergarten etc. bereits stark belastet.

Im Rahmen des Themas Employer Branding und Fachkräftemangel ist die Thematik im TVB sehr präsent. Eine Basis ist durch den Sommerkindergarten gesetzt, aber die Problematik muss weiter angegangen werden.

Ergebnis: Thema wird im Rahmen der TVB-Aktivitäten weiter forciert bzw. im Bürgermeister-JF mitgenommen.